

Newsletter, Anfang August 2022

Liebe Aktivist*innen,

Ende Januar 2013 habt ihr den letzten Newsletter von gorleben365+X, unserer gemeinsamen Endlager-Kampagne der KURVE Wustrow und X-tausendmal quer erhalten.

Seit dem ist viel passiert.

Die Castortransporte nach Gorleben sind beendet, Gorleben als Endlagerstandort ist raus aus dem Topf und das Endlagererkundungsbergwerk wird immer mehr zurückgebaut.

X-tausendmal quer ist seit 9 Jahren als Widerstandsgruppe nicht mehr gemeinsam aktiv geworden. Alle von uns sind älter geworden, viele sind in anderen Gruppen (z.B. Ende Gelände, Extinction Rebellion, Klimagerechtigkeitsbewegung, Menschenrechten oder LGBTQ-Zusammenhängen) aktiv und bringen dort Erfahrungen aus unserer großen erfolgreichen Massenkampagne ein.

Wir möchten euch zu einem Abschiedswochenende ins Wendland einladen.

Vom **9. bis 11. September 2022** werden wir in **Gedelitz** beim Gasthaus Wiese gemeinsam zelten und die Aktionsjahre von X-tausendmal quer an uns vorbeiziehen lassen. Es ist Zeit zum Fotos anschauen, bekannte und unbekannte Aktivist*innen zu treffen, neben denen ihr vielleicht in der Blockade gesessen habt, Menschen wiederzusehen, mit denen ihr in den Arbeitsbereichen, wie Pressegruppe, Aktionsunterstützung, Moderation und Training, Polizeikontakt, Jura oder Ideenwerkstatt zusammengearbeitet habt. Gemeinsam wollen wir unsere Anti-Castor- und Anti-Atom-Kampagne zu einem Ende bringen.

Das Gelände vor Ort ist auch geeignet für Kinder: Also bringt sie und eure Partner*innen einfach mit. Bereichern wird unser Zusammensein an diesem Wochenende das parallel u.a. in Gedelitz stattfindende „[Wagen und Winnen](#)“ (Kunstperlen in Altmark & Wendland) mit einem familienfreundlichen und neugierig machenden Kulturprogramm.

Alle weiteren Informationen zu unserem Treffen findet ihr im Anhang.

Wenn ihr euch jetzt fragt, wieso wir gerade jetzt X-tausendmal quer beenden, wo doch die Renaissance der Atomkraft so deutlich wie lange nicht mehr als reale Gefahr droht, möchten wir ganz deutlich sagen:

Die „alte“ Koordinierungsgruppe von X-tausendmal quer wäre nicht mehr in der Lage, große Aktionen Zivilen Ungehorsams zu organisieren. Das sehen wir ganz realistisch. Wenn es eine neue große Bewegung gegen die (Weiternutzung der) AKW braucht, dann wird .ausgestrahlt die Protestorganisation sein, die dafür das politische Umfeld bereitet. Für den Part des massenhaften Zivilen Ungehorsams bräuchte es neue Strukturen. Diese neuen Strukturen hätten dann die Chance, die Erfahrungen, die im letzten Jahrzehnt mit Zivilen Ungehorsam gemacht wurden, in eine neue Kampagne einfließen zu lassen. Wir machen Platz.

Und es gibt eine Perspektive: Gegen den aktuell diskutierten Ausstieg aus dem Ausstieg – ob durch Streckbetrieb oder Laufzeitverlängerung – hat sich aus der Anti-Atom Radtour von ausgestrahlt ein Impuls ergeben, eine neue Aktionsidee oder Kampagne zu entwickeln, die auf den Erfahrungen von X-tausendmal quer aufbaut. Da an diesem Wochenende viele ehemalige X-tausendmal quer-Aktive kommen werden, gibt es bestimmt die Möglichkeit, unser Wissen um Strukturen und Rahmenbedingungen, die Zivilen Ungehorsam unterstützen, weiter zu geben

Dazu wird es am **Sonntag, 11.9. von 11:00 bis 16:00** ein Treffen geben. Ihr seid also herzlich eingeladen, das ganze Wochenende mit uns zu verbringen oder nur zum neuen **Planungstreffen** ins Wendland anzureisen. Wer nur zum Planungstreffen kommen möchte, kann sich auch nur für den Sonntag anmelden. (Spontan kommen geht auch).

Wir freuen uns auf Euch. Feiert mit uns das Ende der Castortransporte nach Gorleben, den Rückbau des „Endlagers“ und uns, die wir alle miteinander und mit vielen anderen Gruppen und Strömungen dieses Ziel erreicht haben. Und vielleicht auch das Entstehen einer neuer Kampagne Zivilen Ungehorsams.

Friedrich E., Friedrich S., Jörg L., Katja T., Matthias W., Sebastian S.

P.S. Bitte schickt uns (matthias@wiedenluebbert.eu) eure Anmeldung mit Beantwortung der unteren Fragen bis zum 19.8. zurück.

Anmeldung

Ich komme (Name), (Kinder gerne mit Alter), Kontaktmöglichkeit

- von Freitag bis Sonntag
- nur am Sonntag

Zelten:

- ich bringe mein eigenes Zelt mit
- ich brauche einen Platz in einem Gemeinschaftszelt
- bitte vermittelt mir ein Zimmer (im Ausnahmefall)
- ich suche mir selber eine Unterkunft

Verpflegung:

- ich habe folgende Nahrungsmittelunverträglichkeit:
- ich bin Veganer*in

Kinder:

- ich/wir bringen ____ Kind(er) mit
- ich würde mich über Kinderbegleitung freuen (ohne Kosten für euch)

Finanzen:

Ihr braucht nur die vegetarisch- vegane Verpflegung zahlen.

- das ist mir sonst noch wichtig:

Vorschlag für einen Ablauf:

Freitag:

ab 18:00 Begrüßung und Anreise
19:00 Uhr Abendessen
20:00 Uhr X-tausend Erzählungen

Samstag:

9:00 Uhr Frühstück
10:30 Uhr Spaziergang zu den Atomanlagen
15:00 Kaffeetrinken in Gedelitz (mit Gäst*innen aus dem Wendland)
18:30 Abendessen
offener Abend: Musik von Tim Lothar & Holger "HoBo" Daub - Dänisch-Deutsche Blues-Brüderschaft oder Lagerfeuer oder ???

Sonntag:

10:00 Uhr Brunch
11 bis 16 Uhr Strategietreffen für eine neue Aktion/ Kampagne zu Streckbetrieb/
Laufzeitverlängerung der AKW

